



# Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2513

Freitag, 14. November 2025



## Partizipation

Das heißt mitmachen, mitreden, mitgestalten!

# Wichtige Demokratie

Selin (9), Rinor (9), Avin (11), Luka (9) und Asen (11)



## Wir erklären euch, was in einer Demokratie wichtig ist!

Wir können in unserem Leben mitbestimmen:

- ♦ was wir anziehen
- ♦ was wir essen
- ♦ wann ich Hausaufgaben machen will
- ♦ in welche Schule ich gehe
- ♦ was ich zu Hause spiele
- ♦ wer Klassensprecherin oder Klassensprecher wird

Das ist uns wichtig, weil alle ihre eigenen Antworten und Meinungen haben können. Es fühlt sich gut an, wenn man mitbestimmt und wir kennen uns selbst am besten. Mitbestimmen ist auch in der Demokratie wichtig.

Was heißt das eigentlich?

Alle haben die gleichen Rechte und die gleichen Chancen. Es gibt unterschiedliche Meinungen, aber alle Stimmen sind gleich viel wert. Alle dürfen mitstimmen, da gibt es verschiedene Arten:

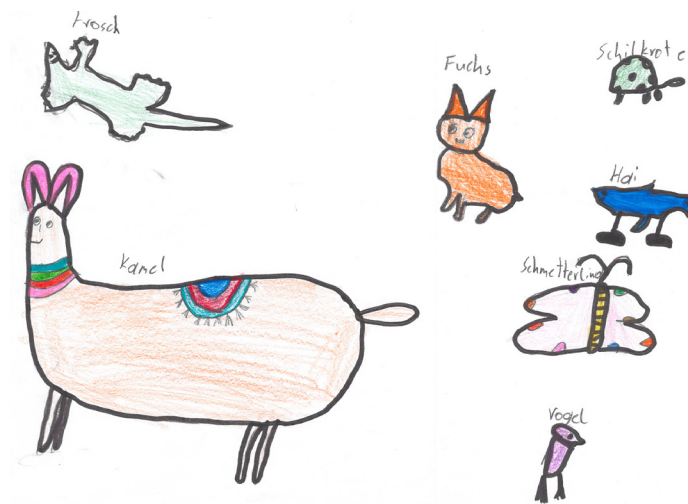
- ♦ darüber reden
- ♦ wählen (ab 16 Jahren)
- ♦ demonstrieren (das ist, wenn viele Leute gemeinsam auf der Straße zeigen, was ihnen wichtig ist)

Wir finden es gut, dass wir eine Demokratie haben, weil wir gerne mitbestimmen wollen. Findet ihr das auch?





Es gibt ganz viele unterschiedliche Menschen, die auch alle unterschiedliche Meinungen haben!



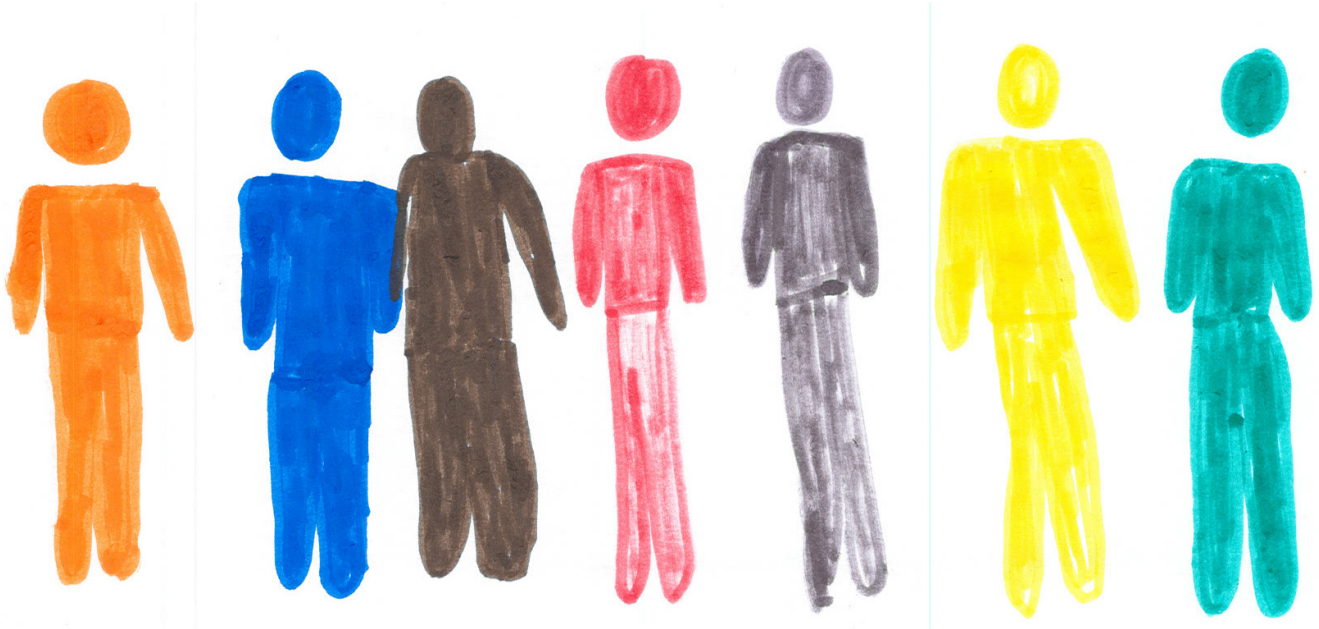
Demonstrieren geht man für Sachen, die einem wichtig sind, zum Beispiel Tierschutz.



Bei einer Wahl kann man seine Stimme abgeben.

# Respekt für alle!

Armin (10), Aylina (10), Ramin (9), Melike (9) und Shams (10)



**Wir haben heute über Vielfalt nachgedacht. Was wir herausgefunden haben, lest ihr hier.**

## Vielfalt!

Alle Menschen sind unterschiedlich, aber alle haben den gleichen Wert. Das bedeutet Vielfalt für uns. Das ist sehr gut! Es gibt viele Unterschiede bei uns Menschen, z. B. die Haarfarbe, Augenfarbe und Hautfarbe. Aber es gibt auch Menschen, die viel Verschiedenes mögen, wie z. B. Hobbys malen, boxen, singen, tanzen oder spielen. Unterschiedliche Religionen gibt es auch. Und noch vieles mehr, wie sich Menschen unterscheiden können. Nichts davon ist schlechter oder besser. Alles ist gleich viel wert und gleich wichtig. Man muss Respekt für alle Menschen haben. Dann können wir gut miteinander zusammenleben.



**Auch Tiere sind sehr unterschiedlich und vielfältig.**

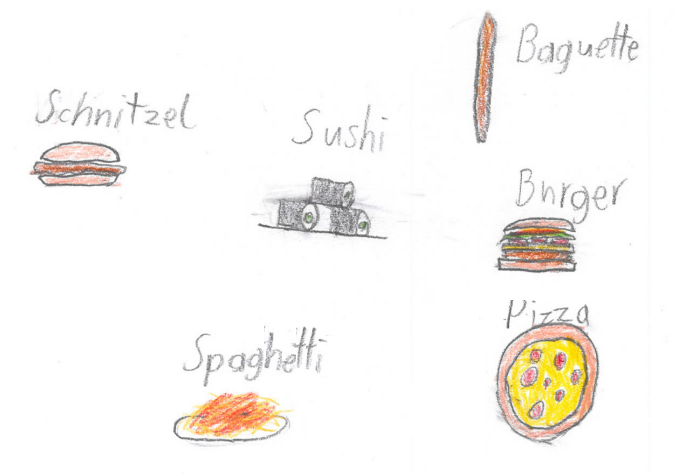


**Vielfalt ist sehr wichtig!**

Stellt euch eine Welt ohne Vielfalt vor. Ohne Vielfalt wären wir alle gleich. Alles wäre grau und das Leben wäre sehr langweilig. Das wäre nicht gut. Dann könnten wir z. B. nicht bunt

malen und wir hätten auch keine Lieblingsfarbe. Das wäre sehr schade. Vielfalt macht das Leben interessanter. Ohne Vielfalt könnten wir auch nichts unterscheiden.

Deswegen ist Vielfalt für uns alle sehr wichtig. Ohne Vielfalt könnten wir nicht leben. Deswegen sind wir froh, dass wir alle anders sind. Das macht alle Menschen einzigartig.



Vielfalt gibt es auch beim Essen oder...

.... auch beim Sport, zum Beispiel bei den Bällen.



# Fatma und die Zivilcourage

Takwa (9), Mariem (10), Nejla (9), Mohamad (10) und Teo (9)



Fatma ist ein 10-jähriges Mädchen mit langen, roten Locken, weshalb ihre Tante sie Engelslöckchen nennt. Fatma liebt bunte Farben und zieht sich gerne bunt an. Sie liebt ihre großen Brillen, die ihre Sommersprossen noch besser zeigen. Eingepackt in einen schönen, bunten Schal, tanzt sie fröhlich zur Schule. Als sie an ihrem Spind ankommt, hört sie Stimmen aus dem Hintergrund, die immer näherkommen. Eine Stimme sagt: „Hey, schaut mal! Da ist schon wieder dieser bunte Loser mit diesen riesengroßen



Brillen.“ Fatma erkannte die Stimme – es war Dustin. Da kommt Dustin mit seiner Gang und sagt: „Hey, kommt! Wir ziehen an ihren blöden roten Haaren. Hey, Loser! Wir machen jetzt deine Locken kaputt!“

Fatmas Freundinnen kommen ihr zu Hilfe, weil sie sehen, dass Fatma traurig und wütend ist und bitterlich weint. Sie rufen: „Stopp! Hörst auf“. Aber die Mobber nehmen die Freundinnen nicht ernst und beleidigen sie auch noch.



Irgendwann kommt der Direktor und löst die Situation auf, indem er schreit: „Leise!“ Die Mobber weist er aber nicht zurecht.



Fatma geht mit ihren Freundinnen weg und bedankt sich bei ihnen für ihren Mut und ihre Hilfe.



„Wenn ich meine Haare glätte und mich weniger bunt kleide, beleidigt mich die Gang vielleicht nicht mehr!“, denkt Fatma am nächsten Tag und geht mit diesem Gedanken und glatten Haaren wieder in die Schule. Als ihre Freundinnen sie sehen, sind sie schockiert. Auch mit glatten

Haaren finden sie sie schön, versichern ihr aber, dass ihre Locken auch wunderschön sind, und dass sie sich nicht für andere, oder weil andere sie beleidigen, verändern muss. „Du bist gut und schön, so wie du bist!“.



Die bestärkenden Worte ihrer Freundinnen motivieren sie und am nächsten Tag tanzt Fatma wieder mit ihren schönen roten Engelslocken selbstbewusst in die Schule.

### Die Moral der Geschichte:

Man kann wegen unterschiedlicher Dinge beleidigt werden, zum Beispiel wegen der Haare oder der Hautfarbe oder vieles mehr. Wenn man beleidigt und ausgeschlossen wird, ist man traurig, wütend, weint manchmal und fühlt sich nicht gut. Man wird dadurch auch unsicher. Wenn niemand in solchen Situationen eingreift, kann das Problem immer größer werden und die beleidigte Person wird immer unsicherer und möchte irgendwann nicht mehr Teil der Gemeinschaft sein. Deshalb ist es wichtig, dass

man mutig und tapfer ist und sich einmischt. Wenn man sich nicht traut oder Angst hat, kann man andere Menschen hinzuziehen, die helfen können. Man kann auch Zivilcourage zeigen, indem man die beleidigte Person unterstützt, bestärkt und hinter ihr steht. Wenn man nichts tut, kann das Problem immer größer werden. Es ist wichtig, dass Menschen nicht ausgeschlossen werden, weil unsere Demokratie und unsere Gemeinschaft sonst nicht funktionieren können.





## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blatttrichtung: Erziehung zum**  
**Demokratiebewusstsein.**

**Werkstatt Partizipation**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiwebstatt.at](http://www.demokratiwebstatt.at)



**Parlament**  
**Österreich**

4B, VS Simoningplatz,  
Simoningplatz 2, 1110 Wien

